

Djottin-HIV-Fonds Rechenschaftsbericht 2007

Fonds

der katholischen Kirchengemeinde St. Johannes Ap., Ffm.-Unterliederbach,
zu Gunsten von HIV-Patienten
in der Partner-Gemeinde St Joseph, Djottin (Kamerun).

1. Mittelherkunft

- 2007 regelmäßige Spenden in Höhe von 1.097,50 €.
- Zum 31.12.2007 gibt es 15 regelmäßige Spender mit unterschiedlichen Zahlungshöhen
- Spontane Einzelspenden in 2007 in Höhe von 850,00 €.
- Alle Abschlagszahlungen zum Krankenhaus Shizong (Tertiarschwester) werden im Rahmen des MISSIO-Projektes Transfer-Plus über ein MISSIO-Konto durchgeführt. Dadurch wird unser Djottin-HIV-Fond mit 10% der bereit gestellten Projektsumme von MISSIO gefördert. (MISSIO-Nr. 0040236535)

2. Mittelverwendung

- Anfang Januar 2007 konnten Regina Mohry und Bernhard Höfner bei Ihrem Besuch in Djottin eine Zusage der Eine-Welt-Gruppe übermitteln weitere 7 Patienten zu fördern (Insgesamt also 13 Personen). In enger Abstimmung mit Schwester Eva-Maria (Shizong), Schwester Gabriela und Schwester Ita (Djottin), Father Andrew (Djottin - bis Sommer 2007), Mr. Ignatius (Family Life Office Djottin) und der HIV-Selbsthilfegruppe in Djottin wurden die notwendigen Maßnahmen ergriffen (1. Untersuchung, Medikamente, Taxikosten).
- Die verschiedensten Krankenkassenmodelle fangen ab Herbst 2007 an zu greifen, so dass auch Familienmitglieder unterstützt werden können.
- Die HIV-Selbsthilfegruppe in Djottin soll direkt unterstützt werden, damit Sie in der Trockenzeit Früchte kaufen können. Leider ist dies bis jetzt an der mangelnden Kommunikation gescheitert.

3. Kontrolle

- Der Rechenschaftsbericht 2006 wurde von der Einen-Welt-Gruppe Anfang 2007 veröffentlicht.
- Der Pfarrgemeinderat hat diesen Bericht am 13.3.2007 zur Kenntnis genommen.
- Der Verwaltungsrat hat die Finanzen geprüft und am 5.12.2007 für Ordnungsgemäß befunden.

4. Ausblick

- Zusage sollte auf weitere Personen erhöht werden
- Weitere regelmäßige Spenden sollten geworben werden
- Weitere Beobachtung bei der Einführung einer Krankenversicherung
- HIV-Selbsthilfegruppe in Djottin soll direkt unterstützt werden

Frankfurt am Main – Unterliederbach, den 8.1.2007

Für die Eine-Welt-Gruppe St. Johannes Ap.

Ulf Erdmann und Stefan Hecktor